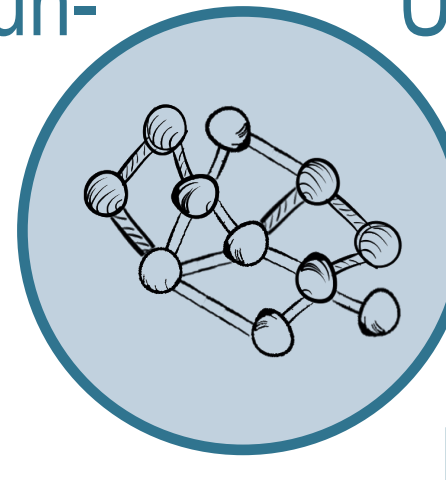


Wandel kreativ gestalten – die Universität als lernende Institution



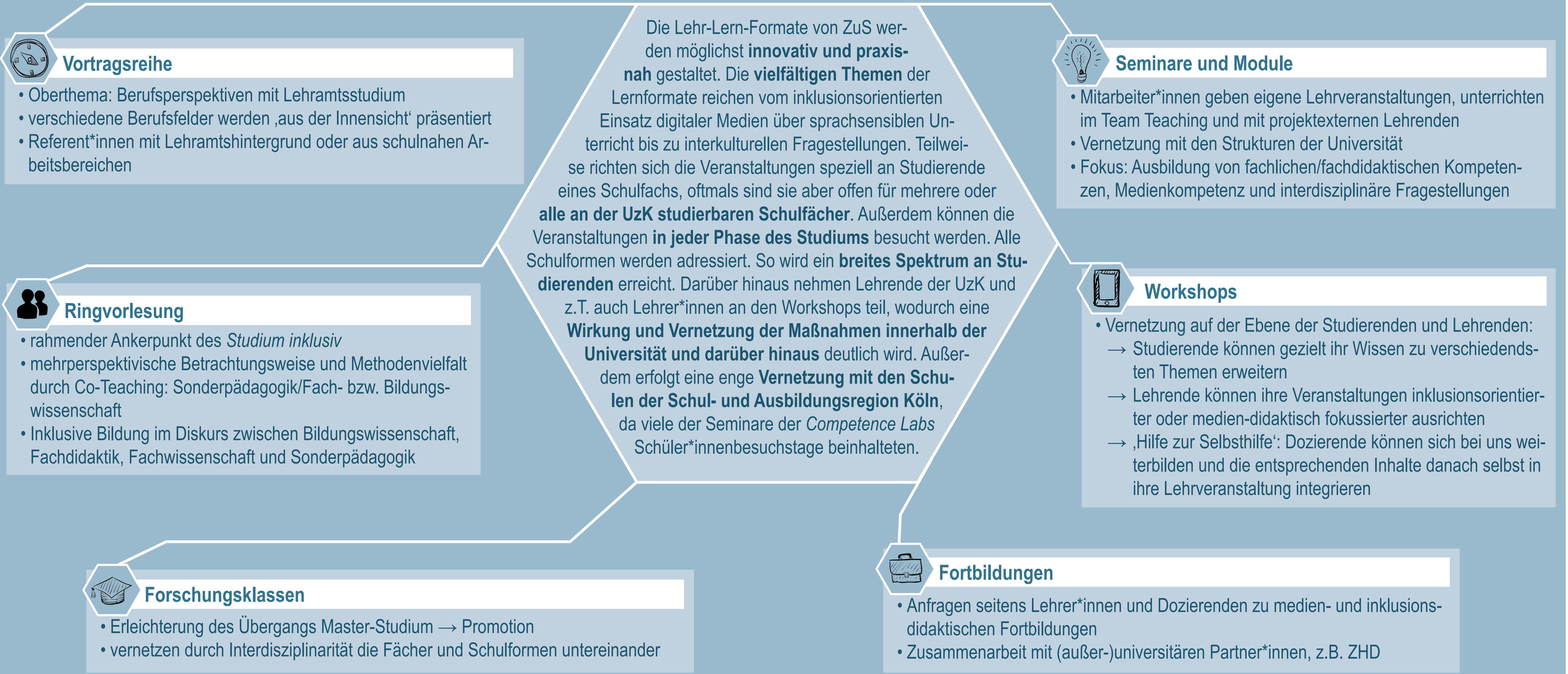
ZUKUNFTSSTRATEGIE
LEHRER*INNENBILDUNG

Die Kölner Zukunftsstrategie Lehrer*innenbildung (ZuS) greift die Herausforderungen der Lehrer*innenbildung, insbesondere die Anforderungen durch die Inklusion sowie die spezifischen Rahmenbedingungen an der Universität zu Köln (UzK) auf. Der Titel „Heterogenität und Inklusion gestalten – Zukunftsstrategie Lehrer*innenbildung“ schafft den gemeinsamen Leitgedanken.



Um die Lehrer*innenausbildung zu profilieren und zu einem erkennbaren Merkmal der Hochschule zu entwickeln, wurden zahlreiche Maßnahmen konzipiert. Hier sollen das hochschulweite Bildungsmonitoring zur Qualitätssicherung, das IUS-Profil als Strukturveränderung sowie die innovativen vernetzten Lehr-Lern-Formate als Qualitätsverbesserungen vorgestellt werden.

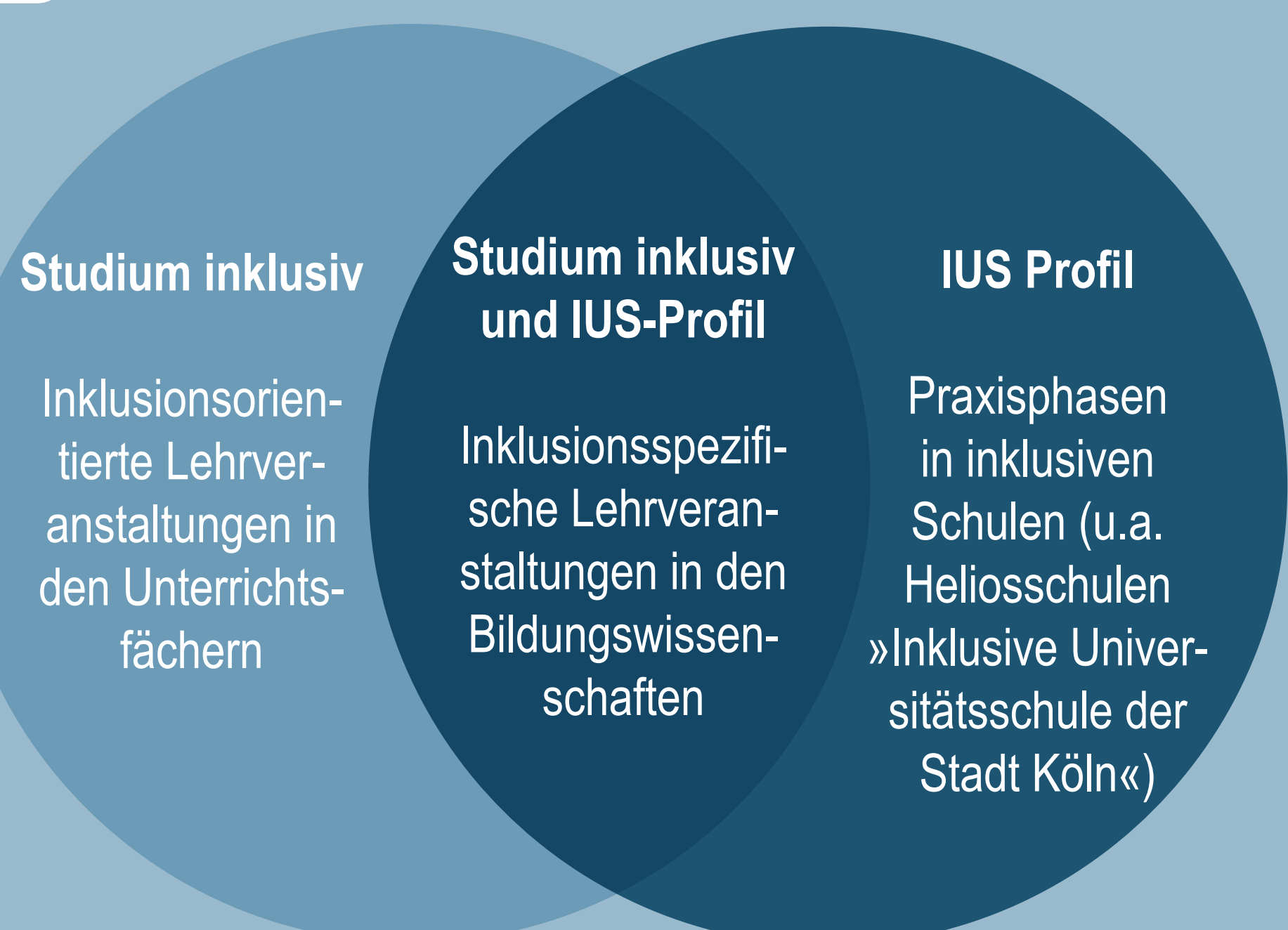
Innovative vernetzte Lehr-Lern-Formate



Inklusive Universitätsschule

Die UzK bietet zwei Möglichkeiten für ein **inklusionsorientiertes Lehramtsstudium** an, die gleichzeitig studiert werden können: das *IUS-Profil* (IUS = Inklusive Universitätsschule der Stadt Köln) im Rahmen der Bildungswissenschaften und das *Studium inklusiv* in allen Fächern. Damit wird eine **individuelle Profilierung im Studium** geschaffen. Ziel ist ein **lehramtsübergreifendes und praxisbezogenes Studium** sowie die Befähigung, zukünftig inklusive Settings zu gestalten. Das *IUS-Profil* ermöglicht Studierenden in den Bildungswissenschaften die Beschäftigung mit Inklusion und einer daran orientierten Didaktik. Teil des Angebots sind **inklusive Lernformate und Team-Teaching** von Lehrenden aus den Bildungswissenschaften und der Sonderpädagogik. Ihre Praxisphasen absolvieren die Studierenden an inklusiven Schulen.

Studium inklusiv und IUS-Profil



Qualität sichern - Hochschulweites Bildungsmonitoring

